

Informationsvorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Umwelt- und Bauausschuss	Kenntnisnahme	20.01.2026

Informationen zum Umbau des Bürgerbüros

Sachverhalt:

Um den Service für die Bürgerinnen und Bürger weiter zu verbessern und den gestiegenen Ansprüchen u. a. an den Datenschutz und an die Sicherheit der Mitarbeitenden gerecht zu werden, wird das Bürgerbüro der Stadt Geilenkirchen ab dem 12. Januar 2026 umgebaut. Das Bürgerbüro bleibt daher am Montag, den 12. Januar geschlossen. Ab Dienstag, den 13. Januar 2026, wird das Bürgerbüro vorübergehend im kleinen Sitzungssaal im ersten Obergeschoss der Verwaltung untergebracht sein, bis die Baumaßnahmen vollständig abgeschlossen sind. Von dort aus werden die Mitarbeitenden wie gewohnt die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu den regulären Öffnungszeiten bearbeiten. Geplant ist, dass die umgebauten Räumlichkeiten nach den Karnevalstagen von den Mitarbeitenden wieder bezogen werden können.

Die aktuellen räumlichen Gegebenheiten des Bürgerbüros entsprechen nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Insbesondere die fehlende räumliche Trennung des Empfangs- und Wartebereichs von den insgesamt drei Beratungsplätzen führt neben Lärmbeeinträchtigungen zu allgemeinen Orientierungsproblemen innerhalb des Bürgerbüros. Trotz der drei vorhandenen Büroräume, in denen neben der Beratung überwiegend das Backoffice stattfindet, stehen nicht ausreichend abgeschlossene Bereiche für datenschutzsensible Vorgänge zur Verfügung.

Aus diesem Grund wird das Bürgerbüro auf der Fläche, auf der sich derzeit die drei offenen Beratungsplätze befinden, um zwei Büroräume erweitert, in denen zukünftig u. a. die Beratung stattfinden wird. Darüber hinaus erhält das Bürgerbüro einen kleinen Wartebereich.

Um Gefahrensituationen schnell zu erkennen werden alle Räumlichkeiten des Bürgerbüros mit Ganzglastüren ausgestattet. Darüber hinaus gewährleisten Verbindungstüren zwischen den Büroräumen im Gefahrenfall Fluchtmöglichkeiten für die Mitarbeitenden. Neben den sicherheits- und datenschutzrelevanten Maßnahmen wurden in Abstimmung mit dem Behindertenbeauftragten der Stadt Geilenkirchen, Herrn Pütz, Maßnahmen erörtert, die die Barrierefreiheit betreffen. U. a. wird neben der allgemein barrierefreien Zugänglichkeit der neuen Räumlichkeiten ein Teilbereich des Bürgerbüros mit einem taktilen Leitsystem in Form von Bodenindikatoren sowie einer taktilen Raumbeschilderung ausgestattet.

Anlage: Planung Bürgerbüro

(Amt Stadtbetrieb, Frau Holz, 02451 629 267)